

Licht und Schatten im Thüringer Holzland

Nach 19:00 Uhr endete die letzte Partie der 15. Offenen Hermsdorfer Meisterschaft. Turniersieger wurde mit 4,5/5 Kai Kempe aus Chemnitz. Über das Abschneiden unserer Markneukirchener Delegation würde ja schon bis zur dritten Runde berichtet.



Am Rathaus wurde gebaut



Schöne Häuser



Schöne Häuser



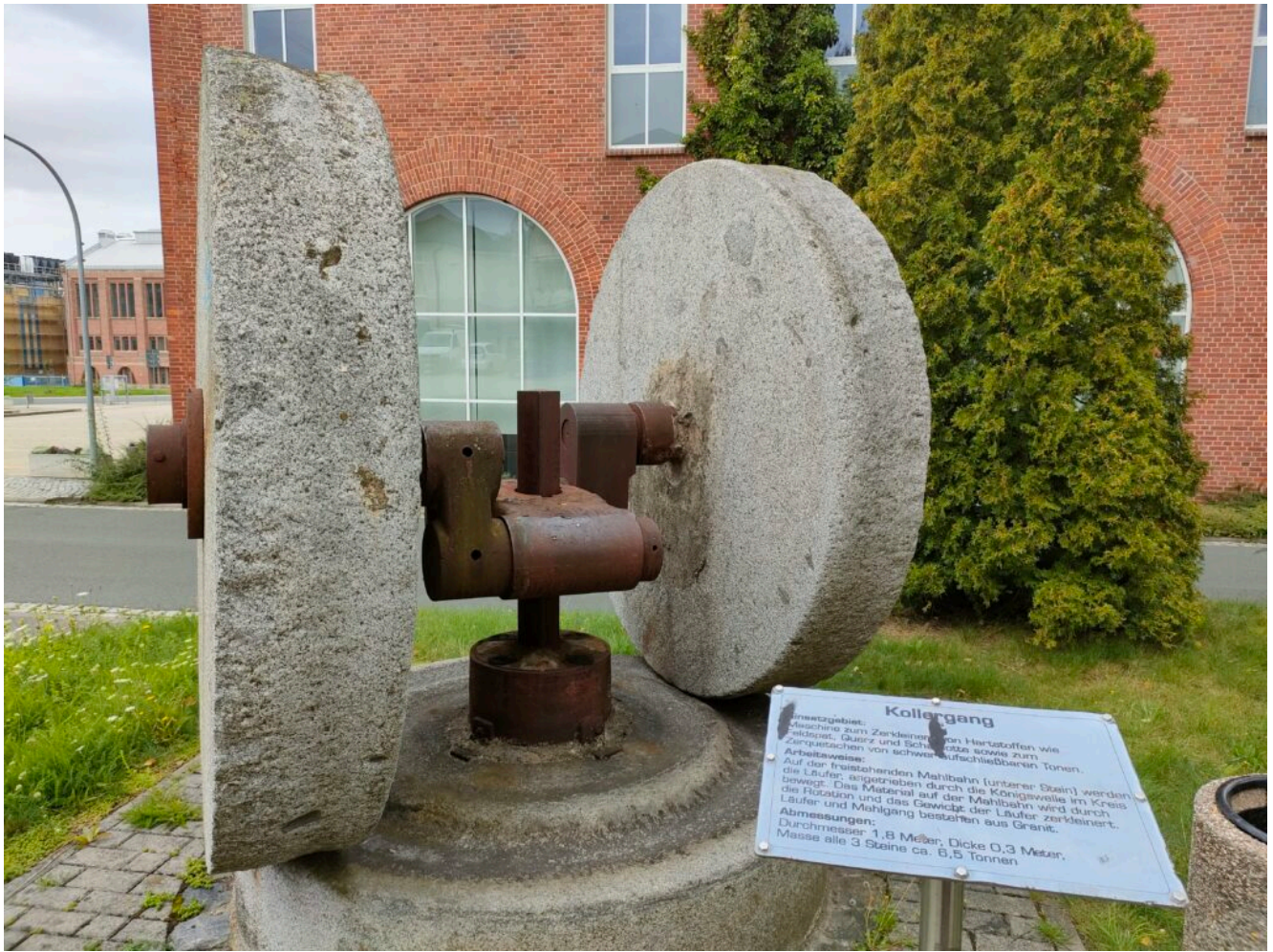
Schöne Häuser



Schöne Häuser



Industrieporzellan



Maschine



Stadthaus

Heute holten wir 5 von zehn möglichen Punkten. In der Vormittagsrunde punkteten Nils und Toni voll, Luisa bekam den kampflosen Punkt und Burkhard spielte Remis. Lennard verlor trotz starkem Kampf gegen Antonius Akladius.

Nach der Runde besuchte Toni mit seinem Vater die Leuchtenburg, während die anderen nach dem Essen einen Spaziergang durch die Stadt machten.



Nils Adler



Toni Lutz



Burkhard Atze



Nils beim Aufschreiben



Lennard Schauer



Luisa Woywode



U12-Sieger Toni



Alles Sieger

Fotos von C. Lutz

In der letzten Runde remisierte Burkhard schnell. Toni gewann gegen Antonius. Leider verloren die anderen trotz hartem Kampf ihre Partien.

Burkhard erreichte mit 3/5 einen guten 17. Platz und wird ein kleines DWZ-Plus erzielen. Toni kam auch auf drei Punkte und gewann den Preis für den besten u12-Spieler. Das tröstet etwas über das erste DWZ-Minus hinweg.

Nils holte 1,5 Punkte und bestätigte ungefähr seine Zahl. Mit etwas Konzentration ist hier mehr möglich. Luisa und Lennard holten leider jeweils nur eine kampflösen Punkt. Die Partien ließen aber für die Zukunft mehr erwarten.

Abschlussstand